



Selbst der Papst hat schon umgestellt!

Die LED-Technik ist auch im Vatikan bereits eingezogen: Seit dem Herbst ist die Sixtinische Kapelle mit dieser effizienten Beleuchtung ausgestattet. Kann sich der Privatkunde das auch leisten?

Der Markt für LED-Produkte entwickelt sich rasant und mit den hohen Stückzahlen sinkt auch der Preis. Mittlerweile gibt es für fast alle Lampenfassungen geeignete Modelle um im Haushalt das richtige Licht zu erhalten. Der Preis ist also kein Argument mehr, herkömmliche „Glühbirnen“ und „Leuchtstoffröhren“ durch lichtemittierende Dioden (LED) zu ersetzen.

Das Problem ist die Vielfalt der neuen Produkte. Wirklich einfach ist es nicht. Bisher wurde nach Leistung eingekauft, also für die komplette Raumbeleuchtung z.B. eine 75 W-Birne eingesetzt. Mittlerweile müssen eine Reihe von Entscheidungen getroffen werden. Die Helligkeit, die Lichtfarbe, die Verbrauchsdaten sind nur einige der Kriterien, die zu beachten sind. Verständlich, dass der Laie hier kapituliert. Mit ein paar einfachen Tipps kommen Sie dennoch zum richtigen Produkt: Die erste Entscheidung fällt mit der Fassung, in die das Leuchtmittel passen muss:

Der gängige Sockel für eine Glühbirne ist E 27, die kleine Variante für z.B. Nachttischlampen ist meist eine E 14 Schraubfassung. In vielen Deckenleuchten sind sog. GU4 oder GU10 Fassungen verbaut. Im Zweifelsfall einfach das bestehende Leuchtmittel mit zum Fachhändler bringen, er hilft Ihnen, die richtige LED-Lampe zu finden.

Als nächstes sollten Sie die Helligkeit festlegen, die von der Lampe ausgehen soll:

| Leistung einer Glühlampe in W | Korrespondierender Lichtstrom in Lumen (lm) zum Austausch durch eine LED-Lampe |
|--------------------------------------|---|
| 25 | 200 |
| 35 | 325 |
| 40 | 450 |
| 60 | 800 |
| 75 | 1100 |
| 100 | 1600 |

Der dritte Schritt betrifft die Lichtfarbe: Sie wird in Kelvin (K) angegeben. Für den Arbeitsbereich ist kaltweißes Licht von 4.000 bis 6.500 K geeignet, warmweißes Licht von 2.500 bis 3.000 K ist im Wohnbereich angenehm.

Zu berücksichtigen ist als viertes dann nur noch der Ausstrahlungswinkel, den Ihre Lampe zu Hause benötigt: ist es eine indirekte Beleuchtung, ein Spot oder ein Lampenschirm der rundum beleuchtet werden soll. Darüber gibt der Winkel Auskunft, der auf der Verpackung mit angegeben ist.

Für gewerbliche Anwendungen empfiehlt es sich immer, einen Fachbetrieb zur geeigneten Beleuchtung von Arbeitsplätzen und Lagerräumen einzuschalten. Auch für Ihre Beleuchtung daheim ist die Beratung im Fachgeschäft immer hilfreich.

Sicherlich lohnt sich eine Reise nach Rom, nicht nur wegen der innovativen Beleuchtung der Sixtinischen Kapelle. Gönnen Sie sich und Ihrem Geldbeutel jedoch bei Ihnen am Arbeitsplatz oder zu Hause ein ebenso effizientes Licht.

Energiewende Oberland: Kontakt

Fragen zu diesem oder anderen Themen im Bereich Energieeinsparen oder Erneuerbare Energien? Melden Sie sich bei uns:

Telefon: 08856 80 53 60 Montag-Freitag 08.00 – 17.00 Uhr
 Internet: www.energiewende-oberland.de
 Facebook: www.facebook.com/EnergiewendeOberland